

II 0/82

Ergänzungsamt der Waffen-~~II~~  
Tgb.Nr. / 40 geh. Kds.

Berlin, den 29.6.1940

106766

Betr.: Errichtung der-Ergänzungsstelle Nordwest  
Anlg.: - 3 -

**Geheime Kommandosache!**

An den  
Personl. Stab RF-~~II~~  
z.Hd. ~~II~~-Stubaf. Dr. • B r a n d t  
Führerhauptquartier  
=====

Lieber Doktor !

- 1.) Nach Abzeichnung bitte ich um Vorlage des Befehls über die Errichtung der Ergänzungsstelle Nordwest an Reichsführer-~~II~~ und um Vollzug der Unterschrift.
- 2.) Die Ergänzungsstelle Strassburg richte ich vorerst als Aussenstelle der Ergänzungsstelle Südwest ein. Wenn dann die Aufgaben grösser werden, mache ich sie selbständig. Es fehlt mit langsam ausserordentlich an geeigneten Führern.
- 3.) ~~II~~-Staf. Diebitsch wird unmittelbar an Reichsführer-~~II~~ Vorschlag wegen eines gemeinsamen Heldenfriedhofes machen.
- 4.) Meine Wohnungsangelegenheit empfehle ich Ihrem warmen Herzen.

Heil Hitler !

Ihr

-Brigadeführer

NA T-175/104/2626223

Ergänzungsamt der Waffen-~~W~~

Berlin, den 1.7.1940

An

~~W~~-Sturmabannführer Dr. B r a n d t  
Pers. Adjutant des RF-~~W~~

Z.Zt. Führerhauptquartier

=====

Lieber Doktor !

- 1.) Die letzte übersandte Meldung war falsch zusammengestellt ( nur Volksdeutsche und Holländer), die genaue Meldung kommt in der üblichen Zusammenstellung.
- 2.) Ich bitte Reichsführer von dem Befehl des OKW in Kenntnis zu setzen; das macht 4 - 5000 "eingefrorene" Freiwillige aus.
- 3.) Ich bitte, Reichsführer zu melden, dass
  - a) am 2.7. ein weiterer Transport aus Den Haag mit 230 Mann nach München abgeht, nächster Transport am 8.7.
  - b) dass am 8.7. 60 Mann aus Dänemark nach Klagenfurt in Marsch gesetzt werden,
  - c) 250 Mann für Wachsturmabann Brünn und Clmütz aus der Allg.~~W~~ des Protektorats genehmigt sind.

Heil Hitler !

Ihr

*G. Pöggendorf*  
W-Brigadenführer

*Alte*